

WAZ, 14.12.12

Robotertechnik für Grundschulen

Berufskolleg unterstützt interessierte Schulen bei der Einrichtung einer Arbeitsgemeinschaft

Die Elektroabteilung des Berufskollegs Gladbeck bietet Grundschulen der Stadt an, sie bei einer Roboter-AG zu unterstützen. „Jede Gruppe ist ausgestattet mit einem Rechner und einem NXT - einem kleinen LEGO-Roboter, der ein Raupenfahrzeug besitzt und für Kinder ab der vierten Klasse geeignet ist“, erläutert Steven Heijohan.

„Ziel der AG ist es“, so Christian Albrecht, der wie die anderen zwei Tutoren im kommenden Mai die Fachhochschulreifeprüfung ablegen wird, „bei den Grundschülerinnen und Grundschülern den Spaß an Technik zu fördern.“

Die Gemeinschaftsgrundschule Schermbek hat bereits eine Roboter-AG eingerichtet. Ausgestattet mit einem Laptop programmieren Jan und Niklas gerade „ihren“ Roboter NXT. Gemeinsam mit zehn weiteren

Viertklässlerinnen und Viertklässlern der sind sie gleichmäßig auf die betreuenden Tutoren Christian Abs, Steven Heijohan und Christian Tiburzy aufgeteilt.

Die Kinder tüfteln und knobeln an den Aufgabenstellungen, die ihnen dienstags von 13 Uhr bis 14.30 Uhr gestellt werden. „Wie schaffe ich es, dass mein Roboter Hindernisse erkennt und geschickt umfährt? Welche Maximalgeschwindigkeit kann ich vorgeben, ohne dass der Roboter die vorgezeichnete schwarze Bahn verlässt?“ gibt Christian Tiburzy einige der Themen an.

Ausgestattet mit unterschiedlichen Sensoren zur Berührung-, Distanz- und Farberkennung meistert das kleine Roboterfahrzeug das, wozu ihn die Nachwuchingenieure ausstatten und programmieren.

„Die Programmierung der Robo-

ter ist sehr einsteigerfreundlich. Man muss keine Programmiersprache beherrschen. Es werden an einer grafischen Oberfläche einfach Block-symbole gesetzt und kalibriert“, so Christian Abs.

Finanziert wurden die Roboter durch Mittel des Gladbecker Zdi-Kreises „I-I-Z- Ingenieure + Informatiker = Zukunft“. In diesem Kreis haben sich die Stadt Gladbeck und viele Gladbecker Schulen sowie Unternehmen zusammengeschlossen, um naturwissenschaftlich-technische Arbeitsgemeinschaften zu fördern.

I Gladbecker Grundschulen, die gerne eine Roboter-AG einrichten möchten, können sich für weitere Infos gerne an Dirk Buddenkotte ☎ 02043-29950 (Berufskolleg in Gladbeck) wenden.



Das Berufskolleg Gladbeck bietet Grundschulen in unserer Stadt Unterstützung bei der Einrichtung einer Robotertechnik-AG an.

FOTO: BK GLADBECK